

## Ausgangslage:

Nach einer Resolution der Vereinten Nationen (UN) trennten Militärkräfte, in einem fiktiven Europa, die Konfliktparteien von "A-Land" und "B-Land".

Die UN Truppen sorgten in weiterer Folge durch eine entmilitarisierte Zone für Ruhe und Ordnung im Inneren des Landes.

Nach erneuten Anschlägen von terroristischen Organisationen, die durch die UN-Truppen nicht unterbunden werden konnten, kam es zu neuerlichen bewaffneten Übergriffen seitens "A-Land" gegenüber "B-Land" und der Wiederbesetzung von Teilen "B-Landes".

Durch die Europäische Union (EU) werden auf Ersuchen der UN Militärkräfte beigestellt. Eine multinationale Brigade - unter österreichischer Führung (7. Jägerbrigade) - marschiert an der Spitze dieser EU-Streitkraft, in die Unruheregion ein. Sie wird für Ruhe, Ordnung und Sicherheit in dieser Region sorgen, sowie die Konfliktparteien nachhaltig trennen.

## Informationen:

**Kommando 7. Jägerbrigade**  
**Rosenbergstraße 1 - 3**  
**9020 Klagenfurt**  
**Tel.: +43 (0) 463/5863-3055**  
**@: 7jgbrig@bmlv.gv.at**  
**www.bundesheer.at/jgbrig7**

## HOTLINE:

**+43 (0) 664/622 4023**  
**(vom 19.11. - 07.12.07)**



## IMPRESSUM:

**Erscheinungsort:**  
Wien

**Medieninhaber/Herausgeber:**

BMLV / Kdo. 7. Jägerbrigade

**Für den Inhalt verantwortlich:**

Major Dietmar Ragger

Oberstabswachtmeister Dieter Mahdjobian

Gefreiter Jürgen Sommer

Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit

Rosenbergstraße 1 - 3, 9020 Klagenfurt

+43 (0) 463/5863 - 3055

7.jgbrig.pro@bmlv.at

**Herstellung:** Heeresdruckerei

Arsenal, 1030 Wien



## Evaluierungsübung der Kaderpräsenzkräfte



## 7. Jägerbrigade

19. Nov. bis 07. Dez. 2007



# Die 7. Jägerbrigade



... hat den Auftrag, eine Evaluierungsübung für ein "light infantry battalion" (Jägerbataillon 18, sowie weitere Kaderpräsenzkräfte (KPK) im Rahmen der Verbandsübung "PACEMAKER 07" zu planen und durchzuführen.

## Rahmen/Szenario:

- Aufgaben im Rahmen eines Friedensunterstützenden Einsatzes (FUE) einschließlich der Trennung von Konfliktparteien
- Anmarsch über 300 km durch einen instabilen Nachbarstaat

## Ziel:

- Überprüfung der Interoperabilität für gemeinsame Einsätze
- Demonstration von Effektivität im Rahmen eines Angriffs zur Trennung von Konfliktparteien

**Übungszeitraum:** 19.11 - 07.12.2007

**Übungsraum:** Raum Strass, St. Michael  
Truppenübungsplatz Allentsteig  
St. Pölten, Wieselburg,  
Amstetten und Wr. Neustadt

**Übungsform:** geleitete Gefechtsübung



## ZEITPLAN/ÜBUNGSVERLAUF

- **19.11 bis 24.11.2007:**  
Force Integration Training (FIT)
- **26.11 bis 01.12.2007:**  
Anmarsch über 300km durch einen Nachbarstaat und Einmarsch in die "Demilitarisierte Zone" (DMZ)
- **01.12. bis 06.12.2007:**  
Überwachen der DMZ einschließlich der Trennung von Konfliktparteien  
  
Evaluierung im Rahmen der Gefechtsübung
- **03.12. bis 05.12.2007:**  
Besuchertage
- **05.12.2007:**  
Medientag
- **06.12.2007:**  
Abschlussveranstaltung (Closing Ceremony)
- **07.12.2007:**  
Rückverlegung

## ÜBUNGSTEILNEHMER

- Kommando 7. Jägerbrigade
  - Stabsbataillon 7
  - Jägerbataillon 18 (Task Force 18) mit einem InfZg der 72.Brig aus Slowenien
  - Artillerieregiment 1 (Feinddarsteller, Roleplayer)
  - Jägerbataillon 17 (multinational mit Kompaniekräften der PzGrenBrig 37 u.LLBrig 26 (Deutschland) sowie einer Kompanie der 1.Brig aus Belgien)
  - eine GrenKp und mechAufklKp/ 4. PzGrenBrig
  - eine PiBauKp der 3. PzGrenBrig
  - Heeresfernmelderegiment
  - Hubschrauber und andere Luftfahrzeuge, zusammengefasst als "Aviation Taskforce"
  - eine multinationale ABC-AbwKp unter österreichischer Führung (KPK) mit Teilen aus Serbien und Frankreich
  - Kampfgruppe des Jagdkommandos
  - MP & MilStreifenkräfte bis Kp-Rahmen
  - Versorgungsspezialisten aus dem Bereich Kdo Einsatzunterstützung
- unter Abstützung auf die Organisation der Militärkommanden Niederösterreich, Steiermark und Kärnten.

